

Basisinformationen Studiengangsakkreditierung

Hochschule Fresenius

Fachbereich Design (AMD)

Telefon: 0800-864 864 8

E-Mail: studienberatung@amdnet.de

Internet: www.amdnet.de

Studiengang	Fashion Journalism and Communication
Abschlussgrad	Bachelor of Arts
ECTS-Punkte	210
Durchführungsform	Vollzeit
Regelstudienzeit	7 Semester
Durchführungsorte	Berlin, Düsseldorf, München
Unterrichtssprachen	Deutsch und Englisch
Kurzprofil des Studiengangs	<p>Zielgruppe des Bachelorstudiengangs sind Abiturient*innen, die sich für eine journalistische Tätigkeit im Bereich Mode, Medien und Kommunikation interessieren. Zur Vergabe der Studienplätze findet eine Eignungsprüfung u.a. auf Grundlage einer mit der Bewerbung einzureichenden Mappe mit Texten und künstlerischen Arbeiten statt.</p> <p>Gemäß Qualifikationsprofil verfügen die Absolvent*innen über Kenntnisse in Journalismus, Inszenierung und Kommunikation im Kontext von Mode und Kultur. Sie kennen die unterschiedlichen Publikationsbereiche Mode, Lifestyle und Kultur und verfügen über die Kompetenzen zur Gestaltung und Visualisierung der diesbezüglichen Darstellungsmedien. Sie verfügen über Kenntnisse der wichtigen Theorien und Methoden aus den zugrundeliegenden Bereichen Journalistik, Medien, Mediensystemen sowie des Medien- und Preserechts und der einschlägigen Mode- und Kulturtheorien. Im Konkreten besitzen die Absolvent*innen Kenntnisse in Bezug auf Analyse, Einordnung, Konzeption, Visualisierung und Realisation von journalistischen Medienformaten verschiedener Kanäle. Sie sind in der Lage, klassische und digitale Medienformate, Online-Publikationen und Bewegtbild-Formate zu analysieren und ihre eigene konzeptionell-journalistische und visuell-inszenatorische Arbeit im Mode- und Medienkontext einsetzen. Sie kennen die wesentlichen praktischen journalistischen Darstellungsformen wie etwa Nachricht, Bericht, Reportage, Portrait, Feature, Essay, Kommentar, Kritik und Interview für verschiedene Medienformen sowie die redaktionelle Abläufe und sind in der Lage, entsprechende journalistisch-mediale Konzepte zu realisieren und zu vermarkten.</p> <p>Die Hochschule bietet Studiengänge mit dem Ziel an, Studierende zur selbstständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis zu befähigen. Die Inhalte des Studiengangs werden sowohl wissenschaftlich-theoretisch als auch praxisbezogen vermittelt, was im Studiengang Fashion Journalism and Communication durch ein Praxissemester umgesetzt wird.</p>

Aufnahme des Studienbetriebs	WS 2018/19
Aufnahmekapazität pro Semester / Standort	26
Erstakkreditierung	20.06.2018
Akkreditiert bis	31.08.2025
Vergabe des Siegels des Akkreditierungsrates	Durch die Hochschule
Auflagen	Auflagen, die im Rahmen des Akkreditierungsverfahrens erteilt wurden, wurden erfüllt.
Zusammenfassende Bewertung	<p>Die in den Studiengangunterlagen von Fashion Journalism and Communication noch enthaltenden Inkonsistenzen und Regelungslücken wurden bearbeitet und korrigiert. Die Fachkommission bescheinigt der Studiengangskonzeption, dass Ziele, Inhalte und die jeweiligen Lehrmethoden komplex, logisch aufgebaut und klar beschrieben sind. Das didaktische Konzept ist zeitgemäß und schlüssig. Durch seine Ausgewogenheit ist es in der Lage, die Lernergebnisse zu gewährleisten. Auch die zu erbringenden Prüfungsleistungen sind aus Gutachtersicht modulbezogen sowie wissens- und kompetenzorientiert, bezogen auf Prüfungsmenge und -dichte belastungsangemessen. Sie sind der Feststellung dienlich, ob die formulierten Qualifikationsziele erreicht wurden.</p> <p>Weiterentwicklungspotential wird in der stärkeren Ausbildung von Kompetenzen im Bereich Bewegtbild z. B. in der Planung und Erstellung von Videoclips gesehen. Es wird zudem empfohlen, Grundkompetenzen in Ethik, Geisteswissenschaften und Sozialwissenschaften als Lernergebnisse zumindest in den Wahlpflichtbereichen zu verankern.</p> <p>Positiv wird die Praxisorientierung des Studiengangs gesehen. In diesem Zusammenhang werden Projektarbeiten gelobt, die mit Unternehmen durchgeführt werden. Module, die auf den Berufseinstieg vorbereiten wie das Modul ‚Personals Skills‘, werden als sehr gut bewertet. Die Studienorganisation, die einen freien Tag in der Woche für das Selbststudium enthält, wird ebenso hervorgehoben.</p>

SuSa